

Auf dem Hockenheimring

MOTORSPORT: Loris Prattes tritt zum Saisonfinale an

Im Renault Clio Cup Central Europe steht am Wochenende das große Saisonfinale im Rahmen der ADAC GT Masters auf dem Hockenheimring an. Für Loris Prattes, den 16-jährigen Nachwuchsfahrer aus Neuheimsbach, heißt es dann: Ein letztes Mal volle Konzentration vor heimischer Kulisse.

Für den Rookie ist auch das siebte Rennen in seinem Renault Clio immer noch etwas ganz Besonderes. Vor allem die Umstände, nun voll im Fokus zu stehen. „Das ist definitiv ein Kick der ganz besonderen Art. Erhöht aber natürlich auch den eigenen Druck. Schließlich möchte man zeigen, was in einem steckt. Man möchte seine allerbeste Leistung zeigen und viel mehr wollen als nur das Normale“, freut sich Prattes auf die Rückkehr ins Motodrom von Hockenheim. Alle Hebel hat er in Bewegung gesetzt, Mental- und Fitnesstrainer noch einmal intensiv genutzt, um dort auch eine Top-Performance abzuliefern und sich bei dem ganzen Rummel auf das

Rennen zu konzentrieren.

So stand der Förderkandidat des ADAC Pfalz unter der Woche bereits im Fokus der TV-Anstalten. „Die Anfrage, ob mich Sat.1 in Hockenheim begleiten darf, hat mich fast umgehauen. Wenn da die Kamera auf einen gerichtet ist, und du weißt, dass da gerade ein Film über dich gedreht wird, dann versetzt einen das schon in zusätzliche Aufregung.“ Am Wochenende werden die Kameras von Sport1 das Finale übertragen. Für das letzte Rennen ist Prattes in seiner Premiersaison optimistisch: „Schließlich hatten wir die Möglichkeit, richtig viele Testtage auf dieser genialen Rennstrecke absolvieren zu können. Ich mag die Strecke absolut, und es ist schon irgendwie cool, zu wissen, dass hier auch die Formel 1 ihre Runden dreht.“ Am Wochenende wird jedoch das KÜS Team75 Bernhard aus Bruchmühlbach-Miesau mit den beiden Porsche 911 GT3 R neben Loris Prattes die letzten Zeiten der Saison in den Asphalt von Hockenheim brennen.

|fns